



Liebe Chorleiter*innen, liebe Bläser*innen!

Wir werden Advent und Weihnachten in diesem Jahr so ganz anders als sonst erleben und wir können gar nicht wissen, was im Dezember möglich sein wird und was nicht. Sollte aber doch etwas für uns Bläser*innen möglich sein, dann laden wir herzlich ein zu der Aktion *#hoffnungsleuchten*!

Landeskirchenmusikdirektor Hans-Jürgen Wulf schreibt dazu:

„Es ist der Versuch, in dieser herausfordernden Zeit und in all den unterschiedlichen kreativen Ideen für die Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit vor Ort so etwas wie ein einendes Band zu schaffen, das die Aktivitäten verbindet und sichtbar macht. Die Nordkirche bietet unter diesem Motto Kirchengemeinden und Einrichtungen in der Nordkirche Material für die Öffentlichkeitsarbeit an – für den Spagat zwischen den gebotenen Corona-Vorgaben und der Sehnsucht nach einer tröstlichen und frohen Advents- und Weihnachtszeit in Gemeinschaft.“

Alle Jahre wieder - #Hoffnungsleuchten

Hans-Jürgen Wulf (*1964)

Al - le Jah - re wie - der kommt das Chris - tus Kind,
Auf die Er - de nie - der, wo wir Men - schen sind.
Gott als Mensch den Men - schen nah,
Hoff - nungs - leuch - ten für die Welt!

© Hans-Jürgen Wulf

Unter

<https://www.nordkirche.de/aktuell/hoffnungsleuchten> finden Sie den Link zum Shop für das Verteilmaterial, Pappsterne und Karten kann man kostenfrei bestellen. (...) Wir möchten alle kirchenmusikalisch Aktiven sehr ermuntern, dieses Material großzügig zu nutzen, intern für Ihre Gruppen, aber vor allem auch nach außen zum Verteilen bei allen öffentlichen Aktionen, Gottesdiensten, Ständchen, Besuchen, Konzerten... die dann hoffentlich nach dem November möglich sein werden. Wir würden uns über weite Verbreitung und große Resonanz sehr freuen.“

Marius Branscheidt hat für uns Bläser*innen ein Stück für die Aktion *#hoffnungsleuchten* geschrieben, welches wir an euch weiterleiten **in der Hoffnung**, dass wir Gelegenheit haben, es zu blasen. Ganz verhalten versteckt sich in diesem Stück das Lied *Alle Jahre wieder* (man muss da schon findig sein!). Irgendwie lesen wir den Text des Liedes in diesem Jahr anders als sonst:

1. *Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.*
2. *Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.*
3. *Ist auch mir zur Seite, still und unerkant, dass es treu mich leite an der lieben Hand.*

Vielleicht können wir das „einende Band“, von dem Hans-Jürgen Wulf spricht, umso mehr empfinden, wenn wir alle nach Möglichkeit versuchen, dieses Stück am 4. Advent um 14:30 Uhr zu blasen. Und sollte das nicht in Chorstärke möglich sein, dann blasen wir es eben zu Hause in der Gewissheit, dass wir dann trotzdem nicht alleine sind.

Das letzte Wort soll der Psalmbeter des 62. Psalms haben (V. 6 – 7):

*Aber sei nur stille zu Gott, meine Seele; denn er ist meine Hoffnung.
Er ist mein Fels, meine Hilfe und mein Schutz, dass ich nicht wanken werde.*

Ganz herzliche Bläsergrüße – wir vermissen euch!

Daniel & Werner





#Hoffnungsleuchten

mehr als...Stille Nacht.

Marius Branscheidt (*1970)

mf f mf

p p p

f

mp

mp rit.....